



Montageanleitung und Bedienungshinweise für Roof Lodge Dachzelte

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihrer Nakatanenga Roof Lodge – die schnelle, einfache und komfortable Art des Campings. In diesem Datenblatt sind alle Informationen enthalten, die Sie für die korrekte Installation und Bedienung benötigen. Mit der nötigen Sorgfalt behandelt wird Ihnen dieses Dachzelt viele Jahre sorglosen Campingurlaub



**Inhaber Peter Hochsieder
Ludwig-Erhard-Ring 30
92348 Berg b. Neumarkt
Tel.: +49 (0)9181 466644
Fax: +49 (0)9181 407060
info@nakatanenga.de**



Der Dachträger

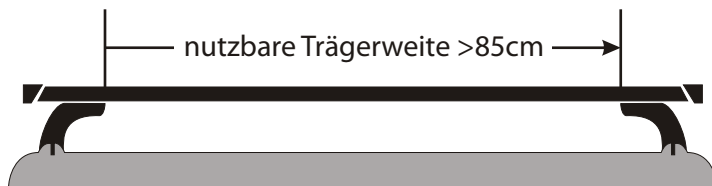
Jedes Fahrzeug bietet andere Voraussetzungen für die Befestigung eines Dachträgersystems.

- Dachreling
- Fixpunktbefestigung
- Regenrinne
- T-Nut-Profil

Beachten Sie unbedingt die in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs eingetragene maximal zulässige Dachlast. Bei einer Überschreitung dieser zulässigen Maximallast werden die Fahreigenschaften des Fahrzeugs soweit verändert, dass ein sicheres Führen des Fahrzeugs nicht mehr gewährleistet ist.

Um das Dachzelt mit dem im Lieferumfang enthaltenen Montageset befestigen zu können muss der Dachträger eine nutzbare Weite von mindestens 85cm aufweisen. Die Breite der Traversen darf 6cm nicht überschreiten.

Für Trägersysteme mit geringerer Weite bieten wir entsprechende Adapterplatten und für breitere Traversen entsprechende Konterplatten in unserem Zubehörprogramm an.



Unter der 09181-466644 beraten wir Sie gerne.

Die Ausrichtung des Zelt auf dem Fahrzeug

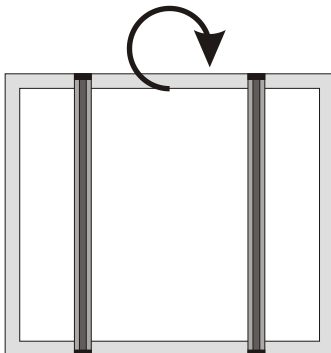
Bevor Sie Ihr neues Dachzelt an Ihrem Fahrzeug befestigen, müssen Sie sich überlegen, ob das Dachzelt nach hinten oder zur Seite aufklappen soll. Die Entscheidung kann u.a. von folgenden Faktoren abhängig sein:

- Breite des Zelt und des Fahrzeuges
- Montageposition des Dachträgers
- Zugänge zum Fahrzeug (Hecktüre, Schiebetüre, etc.), die von dem aufgeklappten Zelt überdacht werden sollen
- zusätzliche Fahrzeuganbauten

Die folgenden Hinweise beziehen sich auf das Roof Lodge 140 Basic oder Extended. Zelte der Größe 165 oder 220 können nur auf sehr wenigen Fahrzeugen nach hinten klappend montiert werden. Sollten Sie das Zelt auf einen Dachträger mit Längstraversen montieren, so muss die Ausrichtung der Montageschienen entsprechend angepasst erfolgen.

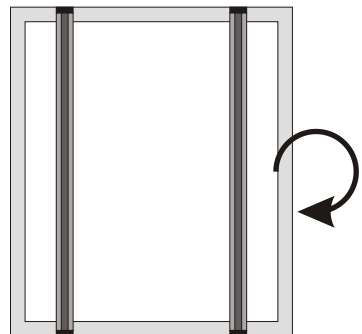
1. Klapprichtung nach hinten
(empfehlenswert bei größeren Fahrzeugen mit steil abfallendem Heck und Hecktüre)

Vorteil: Die Restnutzfläche des Dachträgers ist größer.



2. Klapprichtung zur Seite
(empfehlenswert bei kleineren und mittelgroßen Fahrzeugen)

Vorteile: Der Kofferraum kann weiterhin normal genutzt werden und das geschlossene Zelt bietet einen geringeren Luftwiderstand.





Die Montageschienen - Aluminium C-Profilschienen

Der folgende Schritt ist nur durchzuführen, wenn:

a) das Zelt nach hinten klappend auf einem Träger mit Quertraversen oder Gepäckträgerbügeln

oder aber

b) zur Seite klappend auf einem Träger mit Längstraversen (z. B. Hannibal, Patriot etc.) montiert werden soll!

Kürzen Sie die Schienen wie auf der Abbildung gezeigt.

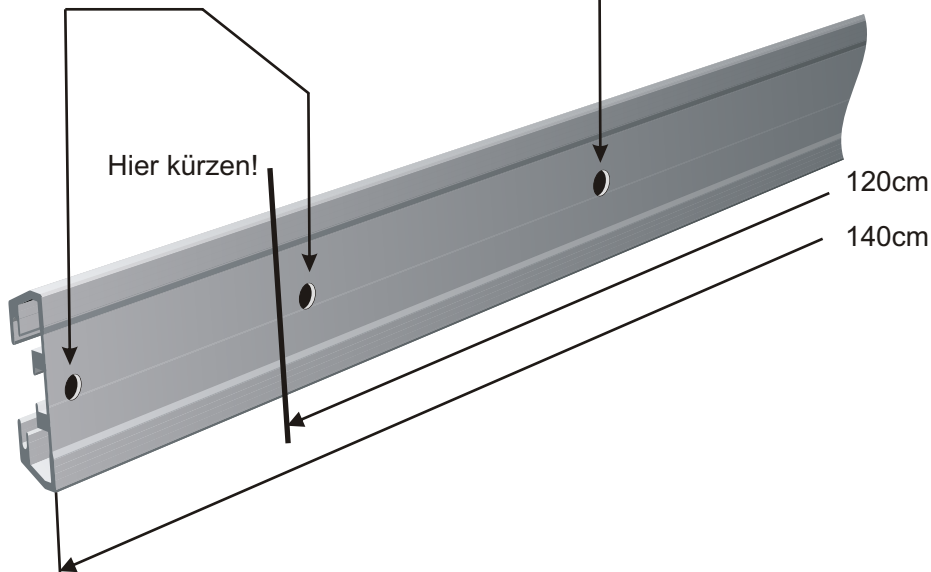
Bohrungen für Schraube mit selbstschneidendem Gewinde.
Hier wird die Montageschiene zusätzlich mit dem Aluprofil der Bodenplatte verschraubt.

Bohrung für Schraube M6

Hier kürzen!

120cm

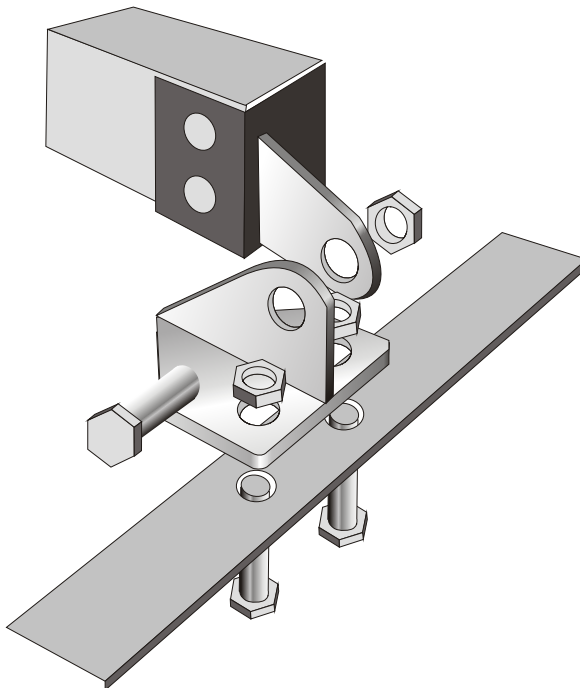
140cm



Montageanleitung

1. Legen Sie das Zelt auf den Kopf (so dass die vorgebohrten Löcher in der Bodenplatte nach oben schauen) auf eine saubere und plane Oberfläche.
2. Nehmen Sie die beigelegten 6mm Schrauben und Unterlegscheiben und stecken Sie diese von innen durch die vorgegebenen Löcher im Boden der Platte.
3. Legen Sie die Befestigungsschienen auf die Platte in der Position über den Schrauben.
4. Mit den beigelegten 6mm Muttern befestigen Sie nun die Schienen am Zelt.
5. Montieren Sie die Leiter mit 4 Stück 6mm Schrauben.

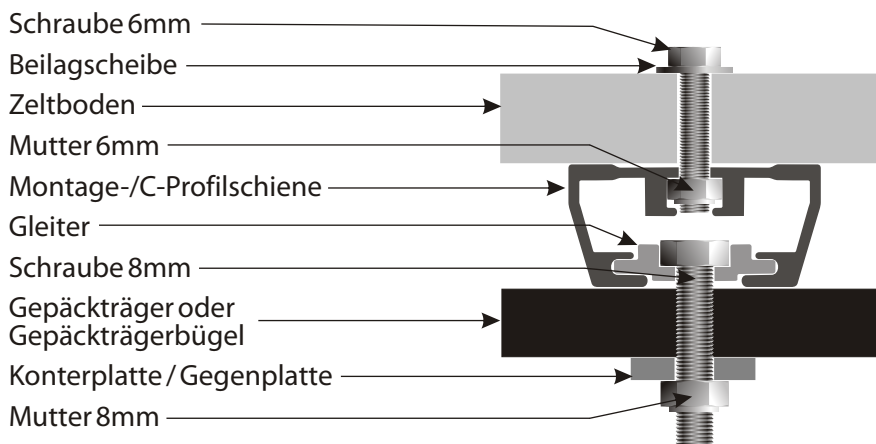
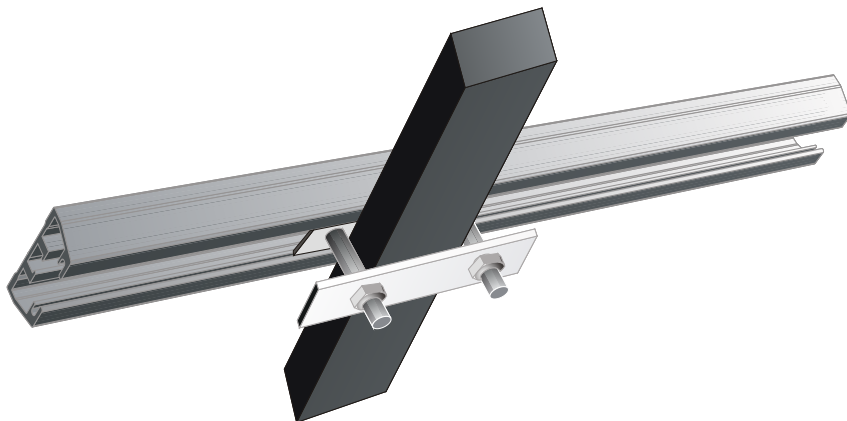
! Die Montageposition der Aluminiumschienen ist vorgegeben. Bohren Sie bei dem Aluminium-Sandwichboden bzw. dem Holz-Sandwichboden keinesfalls Löcher an anderer Stelle! Bei unserem Thermoplastwabenboden halten Sie bitte zuerst Rücksprache mit uns! !





Das Zelt auf dem Dachträger/Gepäckträgerbügel montieren.

1. Dachzelt auf das Fahrzeug heben.
2. 8mm Schrauben in die Gleitplatten stecken und diese dann in die Befestigungsschiene schieben.
3. Befestigen Sie nun das Dachzelt auf Ihrem Dachträger bzw. Ihren Dachträgerschienen an 4 Punkten. Verwenden Sie zwei Muttern um die Gegenplatte an den Gleitplatten zu befestigen. Ein Set an jeder Ecke.



Das Montageset im Überblick



Gummistrippen - werden vor dem Zusammenklappen des Zeltes im Inneren des Zeltes von Seite zu Seite gespannt und ziehen die Zelthaut zum Zelt.

Die Leiter an die Montagehöhe des Zeltes anpassen.

1. Zelt aufklappen (s. Kapitel *Aufstellanleitung*).
2. Die Leiter so positionieren, dass die Leiter leicht geneigt unter dem Zelt steht. Die ideale Neigung der Leiter ist gegeben, wenn die Oberseiten der Tritte horizontal verlaufen. Bei einer Montagehöhe des Zeltes von mehr als 2 Metern benötigen Sie eine Leiterverlängerung.
3. Mit den Sicherungsstiften wird diese Leiterlänge markiert.
4. Ziehen Sie die Leiter ein wenig auseinander und bohren an den markierten Stellen zwei zusätzliche Löcher für die Sicherungsstifte.

Die Leiter ist ein statisch notwendiges Element des Zeltes. Wenn sich Personen im Zelt aufhalten muss die Leiter das Zelt abstützen! Hält sich keine Person im Zelt auf, dann kann die Leiter unter das Zelt geklappt und dort fixiert werden. So kann der Platz unterhalb des Zeltes besser genutzt werden.



Aufstellenanleitung



1. Entfernen Sie die Abdeckplane indem Sie den Reißverschluss an 3 Seiten öffnen und klappen Sie die Plane danach nach unten. Die Plane kann entweder entfernt werden oder an der Kederschiene hängen bleiben.



2. Öffnen Sie die Klettverschlüsse und ziehen Sie die Leiter auseinander, bis die Sicherungsstifte sicher einrasten. Die Leiter wird beim Aufstellen des Zeltes als Hebel benutzt.



3. Die Bodenpersenning, die für den Transport des Zeltes hochgeklappt war, muss über das Bodenprofil nach unten gezogen werden.



4. Die Federstahlstangen (FSS) spannen die Fensterüberdachungen und das Sonnensegel des Zelt. Für die Basic-Variante des Roof Lodge werden 8 FSS, für die Extended-Variante 6 Stück benötigt. Sie werden durch die Ösen der Bodenpersenning in die dafür vorgesehenen Bohrungen im Boden des Zeltes gesteckt, nach oben gebogen und wie abgebildet eingehakt.

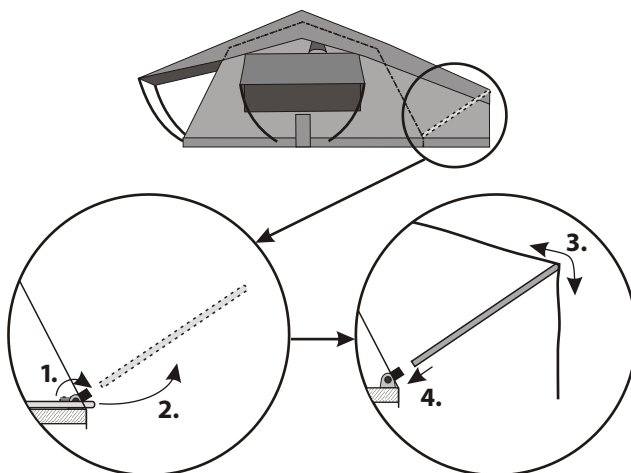
Achten Sie darauf, dass die FSS die gesamte Bohrlochtiefe ausnutzen!



Das Extendedelement

Zelt aufklappen (s. Kapitel *Aufstellanleitung*).

1. Die beiden Gestängebuchsen nach außen klappen.
2. Das Aluminium-U-Rohr aus dem Zeltinneren herausziehen und dabei ...
3. ...die Zelthaut positionieren. Das Alurohr dabei nicht mittig halten und an Position drücken -> Verformung des Rohres! Die Biegungen des Aluminiumrohres sollen an den verstärkten Ecken der Zelthaut liegen.
4. Die Enden des Rohres in die Gestängebuchsen führen.





Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise sorgfältig durch!

Lagerung:

- Das Zelt darf in nassem Zustand zusammengepackt werden. Hierbei sollte aber beachtet werden:
 - Es sollte spätestens nach einigen Tagen wieder komplett austrocknen können.
 - Im Zelt verbliebene Schlafsäcke, Decken etc. können über die Stunden feucht werden. Es wird empfohlen diese nicht in einem nassen Zelt zu transportieren.
 - Das Zelt darf nur komplett trocken gelagert werden.

Pflege:

- Zur Reinigung der Zelthaut grundsätzlich keine Seifen, Waschmittel oder sonstige Chemikalien verwenden. Zur Reinigung eignet sich kaltes Wasser. Die beschichtete Innenseite des Zeltstoffes nicht bürsten.
- Je nach Häufigkeit der Nutzung müssen die Nähte alle 2-5 Jahre mit einem Nahtdichter neu versiegelt werden. Entsprechende Produkte erhalten Sie über Nakatanenga 4x4-Equipment oder einen Campingshop Ihres Vertrauens.
- Gelegentlich, aber mindestens einmal pro Jahr, die Reißverschlüsse mit Silikonpray behandeln.

Reparatur:

- Kleinere Risse lassen sich einfach mit einem speziellen PU-Kleber und einem Zeltstoffflicken schließen. Immer die beschichteten Seiten miteinander verkleben! Nach dem Abtrocknen des Klebers mit Nahtdichter den Riss verschließen.
Kurzfristig kann der Riss auch mit einem Gewebeband verschlossen werden. Empfohlen wird auch hier eine Endbehandlung mit Nahtdichter.
- Größere Risse sollten genäht werden. Hierzu einen von zwei gleich großen Flickern Zeltstoff, die mindestens 5cm größer als der zu reparierende Bereich sein sollten, innenseitig mit PU-Kleber aufbringen (beschichtete Seiten zueinander). Nach dem Abtrocknen den zweiten Flicker mit Nahtdichter bestreichen und von außen möglichst deckungsgleich mit dem ersten aufbringen. Etwaige Falten müssen unbedingt glatt gestrichen werden. Mit Hilfe einer Ahle kann nun der Rand der Flicker mit einem beschichteten Faden in engen Sticken vernäht werden. Zum Schluss alle Ränder und Nähte mit Nahtdichter behandeln.

Was Sie immer beachten sollten!

- Ziehen Sie das untere Leiterstück nicht über die Arretierung der Sicherungszapfen heraus. Wenn Sie die Leiter darüber hinaus ausziehen, wird das die Stabilität der Leiter schwächen und möglicherweise zu Verletzungen führen! Sollte die Länge der Leiter nicht ausreichend für Ihr Fahrzeug sein, so benötigen Sie eine Leiterverlängerung.
- Beachten Sie, dass Sie durch das montierte Dachzelt eine größere Gesamthöhe Ihres Autos erreichen. Wir empfehlen diese neue komplette Höhe zu messen. Beachten Sie diese neue Gesamthöhe vor allem bei Tiefgaragen etc...!



- Das Gewicht des Dachzelts (genauso wie jede andere Last auf Ihrem Dachträger) wird den Schwerpunkt Ihres Fahrzeuges verlagern und damit das Fahr- und Lenkverhalten verändern! Passen Sie Ihren Fahrstil entsprechend an!
- Überprüfen Sie regelmäßig alle Schrauben und Muttern, die das Dachzelt auf dem Auto befestigen, auf festen Halt!

HINWEISE:

Sollten Sie einen technischen oder produktionsbedingten Fehler feststellen, wenden Sie sich bitte sofort an Nakatanenga. Beschädigungen durch den Versand sind sofort bei der zustellenden Spedition anzuzeigen!

Viel Spaß bei der Verwendung Ihres Dachzelts!

Achtung!

Sollten Sie diese Anleitung oder Teile davon nicht oder nur teilweise verstehen, empfehlen wir Ihnen, sich an die Firma NAKATANENGA zu wenden.

Für den technischen Kundendienst wenden Sie sich bitte ebenfalls an:

NAKATANENGA 4x4 EQUIPMENT, Inh. Peter Hochsieder e.K.,
Ludwig-Erhard-Ring 30, 92348 Berg b. Neumarkt,
phone +49 9181 466 644, fax +49 9181 40 77 60,
www.nakatanenga.de, info@nakatanenga.de

2012 NAKATANENGA

Produktfotos sind Eigentum von Nakatanenga 4x4-Equipment.

Design, Layout, Text und das verwendete Bildmaterial werden durch das Urheberrecht geschützt und dürfen ohne schriftliche Genehmigung des Urhebers auch nicht in Auszügen Verwendung finden.

Zu widerhandlungen werden strafrechtlich verfolgt.
